



Gartentipp November 2013

Bild: Apfel „Cox Orange Renette“ – ein vorzüglicher Herbstapfel

Märchenhaft war der Herbst im Oktober, mit blauem Himmel, oft sommerlich waren Tagen und einem unvorstellbaren Farbenzauber. Der Zierkirschenbaum vor unserem Haus hat unter seiner Krone einen farbbunten Teppich aus Herbstblättern gelegt. Fantastisch diese Vielfaltigkeit der herbstlichen Farben!

Mehr Obst in den Gärten!

Jedes Jahr wird am 2. Novemberwochenende der „Tag des Apfels“ begangen. Heuer ist es der 8. November, an dem mit vielen Aktivitäten die Bedeutung dieses unentbehrlichen Obstes in den Vordergrund gestellt wird. Früchte des Apfels gibt es im Sommer mit den frühreifenden Sorte, wie etwa dem „Weissen Klarapfel“ bis in den Spätfrühling des nächsten Jahres. Mit den haltbaren Wintersorten eines „Jonagold“, einer „Kanada Renette“ oder den wieder im Handel erhältlichen „Kronprinz Rudolf“. Gepflanzt im Garten oder Dank der Züchtungen auch als kleinwachsende Bäume erhältlich, auf der Terrasse im Dachgarten in Trögen möglich. Als Spalier im Garten haben diese schwachwachsenden und frühtragenden Bäume keinen großen Platzanspruch und bringen je nach Jahreszeit zum Zugreifen und Verzehr vollreife, aromatische, gesunde Früchte ohne lange Transportwege. Mit der Verwendung schwacher Unterlagen, wie etwa der Unterlage EM 9 war es möglich kleinkronige Bäume als Spindel oder Spindelbusch anzubieten. Sie wurden oft als „Großvaterbäumchen“ bezeichnet, weil diese bereits im zweiten Jahr nach der Pflanzung Früchte bringen. Bei der Auswahl der Sorten ist Ihnen Ihr Baumschulgärtner mit seinem Fachwissen behilflich, denn jede Sorte hat einen bestimmten Anspruch an den Standort. Da ist es wichtig auf bewährte alte Sorten zurückzugreifen, die derzeit wieder „neu“ entdeckt wurden. Diese besonders für etwas rauere Gebiete, wie sie in Österreich oft anzutreffen sind.

Mit den Früchten des Apfels steht uns ganzjährig frisches Obst zur Verfügung, welches im Garten und auch auf kleineren Standorten gezogen werden kann! Immer mehr wird von den Baumschulen auch der Mehrsortenbaum angeboten. Auf diesem sind dann 3 – 5 Sorten in verschiedenen Reifezeiten veredelt und man kann von einem einzigen Baum das gesamte Jahr auf kleinem Raum Früchte ernten.

In den Sommermonaten reifen Erd-, Him- und Brombeeren, sowie Ribiseln und Stachelbeeren. Zur Berankung und Schaffung eines schattigen Sitzplatzes bieten sich widerstandsfähige Weinreben und die „Japanische Honigbeere“ (*Actinidia arguta*) an. Die Honigbeere ist ein starkwachsendes Schlinggehölz, winterhart. Die stachelbeergrößen Früchte reifen im Oktober, sind reich an Vitaminen und Mineralstoffen. Sie sind zu Frischgenuss und als Marmelade geeignet.

Es kann noch gepflanzt werden!

Solange die oberste Erdschicht nicht gefroren ist, kann gepflanzt werden. Obstgehölze, (Ausnahme von Pfirsich und Weinreben als Wurzelware), Rosen, Laub- und

Nadelgehölze, Bodendecker, Schlinggehölze, Heckensträucher, winterharte Stauden, frühlingsblühende Blumenzwiebel.

Der Boden soll pflanzfertig vorbereitet sein, kein Dünger beim Pflanzen. Nach dem Pflanzen gut eingießen!

Bei allen Neupflanzungen, Immergrünen Gehölzen und Nadelgehölzen ist ein Wässern vor Wintereinbruch, vor allem nach trockenen Wochen anzuraten!

Rasen wird winterfest

Der Rasen soll kurz gemäht in den Winter gehen. Ein Dünger mit einem kalibetonten Nährstoff macht den Rasen widerstandsfähig. Laub abrechen, Beregnung abdrehen!

Feld- und Wühlmäuse werden aktiv

Felder und Gärten sind abgeerntet und so kann es auf Grund des verminderten Nahrungsangebotes zu erheblichen Schäden durch die Fraßtätigkeit von Feld- und Wühlmäusen kommen. Das Fangen mit Fallen ist arbeitsaufwendig. Auslegen von Ködern ist ebenfalls für eine Bekämpfung möglich. Gegen Wühlmäuse sind verschiedene Köder und Begasungsmittel im Handel.

**Es bieten sich an -
die Eigenmarken der Österreichischen Baumschulen und
Gärtner**

Bio - Erden

Naturdünger flüssig

Naturdünger Pellets

Schneckenkorn BIO

Langzeitdünger

Dünge Tabs

Nährsalze Blatt - Blüte - Frucht

Ausschließlich in Ihrer Baumschule!



Die Zusammenstellung dieses Gartentipps erfolgt von den **Österreichischen Baumschul- und Staudengärtner**, ist urheberrechtlich geschützt, Kopien zum Zwecke anderweitiger Verwendung sind untersagt